



## **PRESSEMITTEILUNG**

12. Januar 2018

### **Geschäftsstelle des Biosphärengebiet lädt zu Infoveranstaltung zur Landwirtschaft im Schutzgebiet für Dienstag, 23. Januar, nach Schönau ein**

#### **Ganztägige Veranstaltung mit dem Team und externen Referenten vorgesehen // Anmeldung wird im Vorfeld erbeten**

Die Herausforderungen der Landwirtschaft im Biosphärengebiet ist Thema einer ganztägigen Veranstaltung am Dienstag, 23. Januar, in Schönau, die sich an ein breites Publikum wendet. Für die Bewirtschaftung der Weidberge sind die Landwirte gefordert und vielseitigen Aufgabenstellungen ausgesetzt. Die Offenhaltung der Landschaft sowie die Existenzsicherung von landwirtschaftlichen Betrieben sind von großer Bedeutung und schwerpunktmäßig in die Arbeit der Biosphärenverwaltung integriert, heißt es in einer Pressemitteilung des Regierungspräsidiums Freiburg, bei dem das Biosphärengebiet organisatorisch angesiedelt ist.

Die Veranstaltung dient als Grundlage für einen geplanten offenen Austausch zwischen verschiedenen Akteurinnen und Akteuren zum Thema Landwirtschaft im Biosphärengebiet. Zur Unterstützung der regionalen Landwirtschaft möchte das Team der Geschäftsstelle neben der aktiven Säulenarbeit im Rahmen des Beteiligungsformats verschiedene Veranstaltungen wie Workshops, Exkursionen oder Vorträge anbieten. Aber auch konkrete Projekte sollen angestoßen werden. Erste Projekte zur Unterstützung der Regionalvermarktung und zur Grünlandbewirtschaftung sind bereits am Laufen.

Die Veranstaltung ist nun am Dienstag, 23. Januar von 9.30 bis 16.15 Uhr im Bürgersaal in Schönau statt. Dabei möchten die Geschäftsstelle sowie externe Referenten über bereits laufende Aktivitäten und Projekte informieren. Unter

anderem werden Themen zu land-/forstwirtschaftlicher Bewirtschaftung in einem Biosphärengebiet, Betretungsrechte, Regionalvermarktung und der Umgang mit Sukzessionsflächen angesprochen. Akteure aus der Region, Verwaltung, vom BLHV und aus der Forschung freuen sich über einen regen Austausch. Wünsche und Anregungen der Bewirtschafter sollen aufgegriffen und angegangen werden. Willkommen sind jedoch auch Gäste aus allen anderen Lebensbereichen.

Nähere Informationen zur ganztägigen Informationsveranstaltung gibt es in den Fachbereichen Landnutzung und Naturschutz der Biosphärengeschäftsstelle in Schönau. Zur Organisation bittet das Team um eine Anmeldung bis zum 19. Januar bei Kristin Krause per E-Mail an [kristin.krause@rpf.bwl.de](mailto:kristin.krause@rpf.bwl.de) oder per unter Telefon 07673/889402-4370.

Markus Adler